



LEBENSQUALITÄT

Irene Rosel
Biosonie – Bioresonanz Irene
03112/35500 oder 0664/410-7-410

Rheuma - bekämpfen mit Bioresonanz

Immer mehr Kunden kommen mit der schulmedizinischen Diagnose: „Rheumatoider Arthritis“ zu uns. Hier ist ein wesentlicher Bestandteil der energetischen Unterstützung durch Biosonie Bioresonanz Irene, dass sämtliche Störfelder in Form von energetischen Narbenstörfeldern beseitigt werden. Selbstverständlich werden auch die anderen energetischen Störfelder, wie Blockaden, geopathische Belastungen und nicht optimal funktionierende Ausleitungsorgane und allfällige energetische Allergene eliminiert. Natürliche Helfer, wie z.B. die Weidenrinde, die Goldrute, die Brennessel, die Teufelskralle und der Löwenzahn wirken ebenso unterstützend. Die energetische Nährstoffanalyse ist ein Erfolgsrezeptor von Biosonie Bioresonanz Irene. Mit speziell von uns entwickelten Bioresonanz-Programmen kann danach energetisch der rheumatischen Arthritis entgegen gewirkt werden. Mit diesen Programmen haben wir einen sehr großen Erfolg. Viele unserer Kunden konnten wir von ihren Schmerzen wesentlich entlasten, einige Kunden berichteten von einer kompletten Schmerzfreiheit. Nähere Informationen erhalten Sie bei: Biosonie Bioresonanz Irene – Birkfeld – Feldbach – Feldkirchen (K) – Gleisdorf – Graz – Hartberg – Mürrzuslag – Oberaich/Bruck – Unterwart – Völs – Wien – Wiener Neustadt. Tel. 03112/35500. WERBUNG

Polizei ganz nah:

Polizei im Stubai und Wipptal gab Jugendlichen Einblick in die Arbeit der Blaulichtorganisationen.

FULPMES/TRINS (cia). Auch in diesem Jahr organisierten Polizeiinspektionen im Stubai und Wipptal je eine Präventionsveranstaltung unter dem Namen „Jugend OK“. Jugendliche im Alter von ca. 12 Jahren nahmen in der Vorwoche daran teil. Organisator in Trins war Burkhard Kreuz, in Fulpmes Herbert Ditter. An mehreren Stationen lernten die Jugendlichen bei den beiden Veranstaltungen Polizei sowie (teils ehrenamtliche) Blaulichtorganisationen wie Rettung, Feuerwehr, Bergrettung und ÖAMTC bzw. ARBO näher kennen. Die Veranstaltung fand ganztags statt und wird als „Schulveranstaltung“



Herbert Ditter erklärt den Bürgermeistern Robert Denifl und Hermann Steixner sowie „Chef“ Gerhard Niederwieser das Einsatzfahrzeug.

geführt. Die MittelschülerInnen nahmen in Begleitung von LehrerInnen daran teil.

Auch Bezirkskommandant Gerhard Niederwieser ließ es sich nicht nehmen, die beiden Veranstaltungen persönlich zu besuchen. Den Transport der SchülerInnen im Stubai übernahm das Fulpmes Busunter-

nehmen Deutschmann Reisen. Vom Innenministerium und der Landespolizeidirektion Tirol wird ein derartiges Präventionsprojekt in ganz Tirol gefordert, die Umsetzung obliegt den jeweiligen Dienststellen, in deren Zuständigkeitsbereich die Veranstaltung fällt.

meinbezirk.at/1876295

„Sie wünschen, wir spielen“ – Konzert der Musikkapelle Neustift



Traditionell hielt die Bundesmusikkapelle Neustift am Freitag ihr letztes Platzkonzert der Saison als Wunschkonzert ab. Unter der Leitung von Christoph Schönherr wurde ein abwechslungsreiches Programm aus gemütlichen Polkas, schneidigen Märschen und anspruchsvollen Konzert- und Solostücken geboten, welches sich die Besucher selbst zusammenstellen konnten. (es)

BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM

Leeb
BALKONE ZÄUNE

JETZT MIT
WINTER-
RABATT



MEIN SCHÖNSTER PLATZ AN DER SONNE

GratisHotline: 0800 20 2013

www.leeb-balkone.com

HARDCORE BOLLYWOOD

EROTIK
MESSE

HAFEN INNSBRUCK
LIVE SHOWS

6.-8. Okt. 2016
18:00 bis 02:00 Uhr
WWW.SEXCITY.AT